

für die Kriminalpolizei in den Polizeischulen der Stadt Berlin zu erlassen. Die Dauer der Kurse wird acht Wochen betragen.

Der erste Kursus wird seine Arbeit am 1. Juni 1946 aufnehmen, und alle zwei Monate später soll jeweils am 1. ein neuer Kursus beginnen.

Die Kommandanten verlängerten die Frist für die Registrierung der Einwohner der Stadt Berlin und für die Ausgabe neuer Personalausweise bis zum 31. August 1946.

Die Kommandanten befahlen dem Oberbürgermeister, die bestehende Anordnung zu befolgen, die die Ausgabe von Lebensmittelkarten an die nach Berlin zuziehenden Personen regelt.

Ohne eine Ermächtigung der Militärbehörden können die Lebensmittelkarten von den örtlichen Bürgermeistern nur an folgende Personenkategorien ausgegeben werden:

1. Kinder, die aus Berlin evakuiert waren und deren Eltern die Genehmigung haben, in Berlin zu leben;
2. Studenten der Hochschulen, wie in den kürzlichen Befehlen der Kommandantur bestimmt wurde.

Lebensmittelkarten an entlassene Kriegsgefangene zusammen mit ihren Familien, deren ständiger Wohnsitz bei Eintritt in die Wehrmacht Berlin war, sollen ohne eine Genehmigung der Militärbehörden des entsprechenden Sektors nicht ausgegeben werden.

Die Kommandanten wiesen den Oberbürgermeister an, den aus der Instandsetzungsabgabe angesammelten Fonds in folgender Weise zu verwenden:

1. $\frac{2}{3}$ des Fonds für die Wiederherstellung von Wohnhäusern und durch Gewährung von Krediten,
2. $\frac{1}{3}$ des Fonds für die Säuberung und Müllabfuhr.

Die Kommandanten billigten einen Befehl an den Oberbürgermeister über die Genehmigung zur Durchführung verschiedener Bauarbeiten in der Stadt Berlin.

Die Genehmigung wird aus zwei Teilen bestehen:

1. einer technischen Bescheinigung, die die anzuwendenden Baumethoden billigt,
2. einer Bescheinigung, welche die Zuteilung einer bestimmten Menge Baumaterials und von Arbeitskräften bestätigt.

Anträge für eine solche Genehmigung müssen vom Bauherrn beim Bauamt des Bezirks, in dem die Ausführung der vorgeschlagenen Arbeiten vorgesehen ist, eingereicht werden.

Personen, die diesem Befehl zuwiderhandeln, werden mit einer Geldstrafe oder Gefängnisstrafe bestraft.

Um den gestiegenen Bedarf der Industrie und des Transportwesens zu befriedigen, haben sich die Kommandanten einverstanden erklärt, dem Magistrat für den Monat Juni 1946 zusätzlich 60 Tonnen Dieseltreibstoff zuzuteilen.

Die Kommandanten genehmigten die Rückkehr von 600 Schülern und 80 Lehrern aus Kärnten (Österreich), die während des Krieges aus der Stadt evakuiert wurden, nach Berlin.